



1. Falls zusätzliche Aufbauprofile verwendet werden, diese zuerst auf den Rolladenschienen in geplanter Position montieren.
2. Die untere Laufschiene einpassen. Oft ist es sinnvoll, die Schiene etwas zu kürzen, damit ein besserer Wasserablauf möglich ist.
3. Schiene hinlegen (siehe Abbildung) und mit 7 mm Abstand zur Rolladenschiene bzw. zum Aufbauprofil positionieren, Position auf dem Boden an mehreren Stellen über die Länge verteilt anzeichnen.
4. Befestigung:
Aluminium-Fensterbänke: Schiene aufkleben, mit 3 mm durchbohren und verschrauben.
Marmor / Granit: Oberfläche gut reinigen, Schiene aufkleben, über die gesamte Länge zusätzlich mit transparenten Silikon-Eckfugen verkleben.
Pflaster / Beton: Schiene mit 4 mm vorbohren (Lochabstand 30 - 40 cm), positionieren, Dübellöcher auf Boden anzeichnen und mit 5 mm bohren.
 Unebenheiten müssen durch Unterlegen ausgeglichen werden, hohl liegende Bereiche mit Silicon unterfüllen.
5. Obere Schiene ebenfalls mit 7 mm Abstand einpassen und Position markieren. Die Schiene kann an 3 - 4 Punkten befestigt werden, falls der Sturz aus einem Stahlwinkel besteht können Blechschrauben verwendet werden oder evtl. nur Montagekleber.
 Flügel einsetzen (zuerst in die obere Schiene einführen) und die seitlichen Verriegelungen hochschieben und arretieren. Beim verschieben ist erkennbar ob die obere Schiene parallel zur unteren verläuft oder durch teilweises Hinterlegen nachjustiert werden muss.
6. Die Gummistopper nach Detailzeichnung ca. 10 cm von oben und unten der Innenkante montieren. Damit wird griffseitig die Auflage auf max. 3,5 cm begrenzt. Falls weniger Platz zur Verfügung steht, werden die Stopper nicht benötigt.